Medaillenflut im Sauerland

Beigesteuert von Thomas Hög
Mittwoch, 15. Juni 2022

Eine wahre Medaillenflut gab es für die SG SSF Marl-Hüls beim 46. Hochsauerlandschwimmfest im Meschede am vergangenen Wochenende. Bei gutem Wetter und tollem Teamspirit – welcher durch gemeinsames Übernachten in Zelten noch gestärkt wurde – sammelten die heimischen Schwimmenden eine beeindruckende Zahl an Medaillen. 32-mal Gold, 16-mal Silber sowie 24-mal Bronze standen am Ende zu Buche.

Angereist mit Bullies, welche vom Förderverein gesponsert wurden, hieß es zu Beginn natürlich erstmals Zelte aufbauen, bevor es dann in die kalten Fluten ging. Hier ging es über die verschiedenen Distanzen von 50 bis 200m gegen die angereiste Konkurrenz und natürlich auch die mitlaufende Stoppuhr gute Leistungen zu erbringen. Neben vielen neuen Bestzeiten konnten sich auch eine ganze Menge der Marler Sportlerinnen und Sportler in die Medaillenränge einzutragen. Auf dem Podest platzieren konnten sich bei den Frauen Irma Bösing (Jahrgang 2010), Jil Budzinsky (2009), Lea Gorisch (2013), Alicia Klein (2008), Corinna Löffler (1997), Hannah Pölking (2007), Tjalda Reith (2011), Marie Sallermann (2010), Madleen Sondermann (2005), Frida und Lucy Welter (2011) sowie Emilia und Enya Wieser (2012). Bei den Herren konnten indes Henning Stange (2005), Moritz Schumann (2012), Matteo Pirronello (2014), Fabian Löffler (2000), Eliah Grabowski (2010), Max Gorisch (2011), Simon Engel (2013) sowie Moritz (2010) und Florian Bösing (2007) die Konkurrenz hinter sich lassen und auf den ersten drei Plätzen positionieren.

Neben der tollen Stimmung im Team und dem besonderen Ambiente durch die gemeinsame Übernachtung im Zelt waren die Teilnahme an der Staffel und die Qualifikationen für die Finalläufe über die kurzen 50m Strecken ein tolles Highlight. In der 8x50m Freistil Mixed Staffel konnte ein guter fünfter Platz von insgesamt 13 Teams erreicht werden – in der Aufstellung Florian Bösing, Alicia Klein, Hannah Pölking, Henning Stange, Madleen Sondermann, Corinna Löffler, Daniel Lissek (1999) und Fabian Löffler. Für die Finalläufe konnten sich zudem Fabian und Corinna Löffler sowie Henning Stange qualifizieren. Fabian konnte in einem Herzschlagfinale die 50m Freistil mit einer hundertstel Sekunde Vorsprung für sich entscheiden, ebenso gewann er die 50m Rücken – diese allerdings mit großem Vorsprung von fast zwei Sekunden und erstmals unter der 30 Sekunden Marke. Ebenso schwamm er in 50m Schmetterling mit Platz 5 unter die Top 8, während seine Schwester Corinna in dieser Disziplin Platz 8 bei den Frauen erreichte. Mit Platz 5 über 50m Brust konnte sie ebenso überzeugen wie ihr Teamkamerad Henning Stange, der hier den siebten Platz erschwamm. Über die 50m Rücken konnte Corinna zudem mit dem dritten Platz eine weitere Medaille auf das SG-Konto einzahlen.

Neben diesen tollen Einzelleistungen wusste schlussendlich das gesamte Marler Team als Einheit zu überzeugen. Nachdem es nach dem ersten Abschnitt auf Platz 5 im Teamklassement rangierte, konnte es sich in den zwei weiteren Abschnitten um jeweils einen Platz nach vorne schieben, so dass am Ende der Veranstaltung die Marler SG auf Platz 3 in der Teamwertung lag.

Am kommenden Wochenende steht mit den Bezirksmeisterschaften in Münster jetzt zum Schluss der Saison nochmals ein Höhepunkt im schwimmerischen Kalenderjahr ins Haus. Aufgrund der Badschließung diese Woche und dem damit ausfallenden Training bleibt hier zu hoffen, dass die Schwimmerinnen und Schwimmer abermals ihr volles Leistungspotenzial ausschöpfen können.